

Übersetzt aus dem Englischen: The Weekender Post, 16.10.2009

Ehemaliger „Löwe“ engagiert sich für humanitäre Aktivitäten

Der ehemalige Linksaußen der „Lions“ (Kameruner Fußball-Mannschaft), Alphonse Yombi a Yakan, der 1994 bei der Fußball-Weltmeisterschaft spielte, hat der staatlichen Berufsschule in Nkolmetou (Kamerun) Geräte aus Spenden überreicht.

Am Samstag, 10. Oktober, hat die Nicht-Regierungs-Organisation (NGO) Deutsche Kamerun-Hilfe durch ihren Vorsitzenden A. Yombi Einrichtungsgegenstände im Wert von 20 Millionen FCFA (Kameruner Währung entspr. ca. 31.000€) übergeben. Yombi verwies darauf, dass diese Initiative im Einklang steht mit dem Zweck seiner Organisation, nämlich der Hilfe für Bedürftige. Er sagte, als er vor einiger Zeit diese Schule besucht hat, sei er ergriffen gewesen, zu sehen, dass die Schüler praktische Arbeiten ohne Werkzeuge ausführen sollten. Der ehemalige „Löwe“ nahm diese Herausforderung an, für die benötigte Ausstattung zu sorgen und diese Schule zu einer vollwertigen Schule zu machen.

„Auf meine bescheidene Weise trage ich dazu bei, die kommende Generation von Kamerun zu formen und gegen die Ausbreitung von HIV/AIDS zu kämpfen, indem die Kinder in dem Land, dem ich so viel zu verdanken habe, eine gute Arbeit/Beschäftigung erreichen.“ sagte A.Yombi. Er betonte, dass die staatliche Berufsschule in Nkolmetou für ihn nur ein Anfang ist.

Die gespendeten Geräte sind:

- Dick-Hobel
- Tisch-Fraise
- Ketten-Stemme
- 10 Kartons Sicherheitsschuhe (HKS)
- Verschiedene Werkzeugmaschinen Fa. Bosch
- Sportschuhe von Dietmar Gross („Run for Help“)
- fünf Computer,
- fünf Drucker,
- zwei elektrische Schreibmaschinen,
- 11 Nähmaschinen,
- eine Kreissäge,
- ein Karton Sicherheitsschuhe,
- vier Hämmer,
- drei Feilen,
- 10 Stechbeitel,
- eine Sticksäge,
- fünf Gestellsägen,
- fünf Schraubendreher,
- sechs Wandhalterungen
- und einiges mehr.

Der Vertreter des Bildungsministeriums, Simon Pierre Amougui, nahm die Geräte anstelle seines Ministers in Empfang und lobte die Zusammenarbeit zwischen der NGO Deutsche Kamerun-Hilfe aus Deutschland und der Regierung von Kamerun.

Amougui forderte die Schüler und Lehrer auf, die Geräte sorgfältig zu benutzen.

Der Schulleiter, Jean Claude Lekoua, dankte dem Überbringer und seiner NGO dafür, dass er diese Institution als erste in Kamerun bedacht hat. Er erklärte, dass es keine bessere Weise gäbe, die Armut zu bekämpfen. Er begrüßte diese Geste des früheren „Löwen“ und hofft auf eine Fortsetzung der Partnerschaft. Er wünscht, dass seine Schule Stellvertreterin der NGO in Kamerun sein könne, damit sie der „Unbesiegbare Löwe“ der Berufsschulen in der Zentralregion, ja sogar in Kamerun sein könne.

Die Schüler begeisterten alle bei der Zeremonie Anwesenden mit ihren Dankesliedern, mit denen sie ihre Freude über die Aufwertung ihrer Schule zum Ausdruck brachten.

Es soll noch daran erinnert werden, dass der Spender, Alphonse Yombi a Yakans nahezu 15 Jahre bei Canono Yaounde, bei Olympic Mvolye und schließlich bei „Indomitable Lions“ („Unbezwingbare Löwen“) Fußball gespielt hat. Außerdem fiel die Übergabe der Geräte am 10. Oktober auf den Tag, als das entscheidende Spiel zwischen Kamerun und Togo statt fand, welches mit 3:0 gewonnen worden ist.

George Arrey Agbor, Praktikant